



# Niederschrift

über die Sitzung  
des Fluglärmbeirates Layenhof  
am 09.03.2022

## Anwesend

### Vorsitz

Steinkrüger, Janina                      Dezernentin für Umwelt, Grün, Energie und Verkehr

### 1. stellvertretender Vorsitz

Berg, Dieter                                Ortsvorsteher Wackernheim

### Verwaltung

Beck, Carina  
Hennig, Katharina  
Schmelzer, Ricarda

### Mitglieder

Alhéritière, Eric  
Chatzigeorgiou, Alexander  
Conrad, Franziska, Dr.  
Fülber, Walter  
Hans, Volker  
Kohl, Dieter  
Ludewig, Hans-Helmut  
Solbach, Norbert  
Stufler, Erwin  
Bastuck, Karl-Heinz  
Kramp, Herbert  
Rosenstock, Stefan  
Unger, Johannes

### Beratende Mitglieder

Haug, Sonja  
Mahle, Manfred  
Westrich, Sissi

### Stellvertretung

Kuhn, Hermann K.  
Podworny, Matthias  
Schleutermann, Natalie

### Schriftführung

Kern, Viviane

### Entschuldigt fehlen

#### Mitglieder

Boebel, Eberhard  
Gallois, Franz-Peter, Dr.  
Mauerer, Carmen  
Ringhoffer, Franz  
Thomas, Wolfgang

### Beratende Mitglieder

Gimboth, Carsten  
Loske, Michaela

# Tagesordnung

## a) öffentlich

1. Begrüßung
2. Sachstandsbericht des Luftfahrtvereins zum Flugbetrieb
3. Fluglärmbeschwerden Bericht durch den Landesbetrieb Mobilität und die Flugplatzbetriebsgesellschaft
4. Mitteilungen/Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

### **Punkt 1**      **Begrüßung**

Die Vorsitzende, Janina Steinkrüger, eröffnet um 17:00 Uhr die virtuelle Sitzung und begrüßt die Mitglieder und Stellvertreter:innen des Fluglärmbeirates Layenhof (FBL) und stellt ihre persönliche Referentin, Frau Beck, vor, die dann auch die Bestätigung zum Anlaufen des Live-Streamings gibt.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

### **Punkt 2**      **Sachstandsbericht des Luftfahrtvereins zum Flugbetrieb**

Der Bericht des Luftfahrtvereins wird von Herrn Kohl vorgestellt und ist als Anlage beigefügt. Da einige neue Mitglieder teilnehmen bzw. bei der letzten Sitzung nicht anwesend waren, informiert Herr Kohl noch einmal über die in der Vereinbarung aufgeführten Maßnahmen zum Lärmschutz und deren Umsetzung durch den Luftfahrtverein. Die Punkte sind auf Seite 8 der Präsentation stichwortartig zusammengefasst.

Nachfolgend werden die Startzahlen von 2021 aufgeführt, aufgeschlüsselt nach Zulassungsklassen. Leider konnten die vorgegebenen Startzahlen, entgegen der Voraussage von Herr Kohl in der letzten Sitzung, nicht eingehalten werden und wurden um 1.657 Flugbewegungen überschritten. Herr Kohl führt dies auf die coronabedingten Reisebeschränkungen zurück, aufgrund dessen mehr Privatflüge durchgeführt wurden. Der Luftfahrtverein und die Betriebsgesellschaft werden daher weitere Maßnahmen einleiten, um die in der Vereinbarung angegebenen 23.500 Starts einzuhalten.

Zunächst wird von Herrn Kohl der Umsetzungsstand des in der letzten FBL-Sitzung vorgestellten 7-Punkte-Plans besprochen. Auf Seite 28 der Präsentation sind die Punkte aufgelistet und je nach Umsetzungsstand gekennzeichnet.

Besonders erwähnt wird die jetzt offiziell geänderte Sichtflugkarte für die An- und Abflugrouten auf den Landeplatz. Sie verläuft westlich der Nature Life Ranch und die Anflüge aus dem Norden werden westlich von Wackernheim auf den Anflugpfad geleitet. Die Piloten sind angehalten, die Landerichtung von Westen einzuhalten, um Platzrunden zu vermeiden und dadurch weniger Lärm zu erzeugen. Zusätzlich wurde die Ranch als Hinweis für die Piloten textlich aufgenommen.

Auf der Web-Seite der Flughafen-Betriebsgesellschaft können die Lärmschutzkarte und die Sichtflugkarte unter „Aktuelles“ abgerufen werden.

Als neue Maßnahme zur Geräuschreduzierung und zur Vermeidung tiefer Anflüge wurde im Februar die optische Anflughilfe PAPI (Precision Approach Path Indicator) errichtet. Die Schilder mit den Abflugrouten, die an den Rollbahnen montiert werden sollen, werden aufgestellt, sobald die Genehmigung vorliegt.

Als weitere Maßnahme zur Reduzierung der Starts, um die Einhaltung der vereinbarten 23.500 Starts zu sichern, werden die Landegeühren ab 1. April 2022 erneut erhöht.

Im Anschluss stellen die FBL-Mitglieder Fragen nach der Kontrollierbarkeit bei Überschreitungen der Startzahlen und der Aufschlüsselung in Starts von Sportfliegern und geschäftliche Flüge. Herr Kohl betont, dass der Landeplatz Finthen eine Verkehrspflicht hat und deswegen die Flugbewegungen nicht direkt beeinflusst werden können.

Daher soll die Erhöhung der Landegeühren den Landeplatz für auswärtige Piloten unattraktiver machen. Auf Seite 30 der Präsentation ist ein Vergleich der Landegeühren mit den benachbarten Landeplätzen Speyer und Worms dargestellt.

Eine Aufschlüsselung in geschäftliche und Sportflüge sei nicht möglich.

### **Punkt 3                    Fluglärmbeschwerden Bericht durch den Landesbetrieb Mobilität und die Flugplatzbetriebsgesellschaft**

Für die Flugplatzbetriebsgesellschaft berichtet Herr Kohl, dass aus den umliegenden Orten und Mainzer Ortsteilen seit der letzten Sitzung des Fluglärmbeirates am 05.11.21 bis jetzt keine Beschwerden eingegangen sind.

Allerdings sind von der Nature Life Ranch 22 Beschwerden über das Beschwerdetelefon des Luftfahrtvereins und 5 E-Mails eingegangen.

Gründe waren Überflüge über die Ranch, trotz geänderter Anflugkarte, und die vermeintlich niedrige Flughöhe von anfliegenden Flugzeugen verbunden mit der Forderung an den Luftfahrtverein, dies zu unterbinden. Auf Seite 34 -37 der Präsentation sind Auszüge der Beschwerden aufgelistet und die Erklärungen dazu von Seiten des Luftfahrtvereins. Aus technischen und rechtlichen Gründen kann die Forderung, restlos alle Überflüge zu verhindern, vom Luftfahrtverein nicht umgesetzt werden.

Frau Steinkrüger eröffnet eine Fragerunde nach dem Vortrag von Herrn Kohl.

Auf Anregung eines Mitglieds, die Telefonnummer des Beschwerdetelefon im Nachrichtenblatt zu veröffentlichen, erklärt sich Herr Berg bereit, eine Anzeige im Kurier in Wackernheim zu veranlassen.

Ein Mitglied warb für gegenseitiges Verständnis und dafür, dass der Luftfahrtverein mit den Beschwerdeführern Gespräche führen sollte. Für ihn war auch verwunderlich, dass zwischen den Höhenangaben der Überflüge vom LBM so eine große Diskrepanz zu den Höhenangaben der Beschwerdeführer ist.

Die Höhenangaben, die von der DFS kommen, sind nach Aussage von Herrn Kohl sehr genau und amtlich. Er erläutert, dass die Piloten für die Abstände und Staffelung beim Anflug selbst verantwortlich sind. In der Regel wird von der Platzrunde nur aus Sicherheitsgründen abgewichen, z. B. bei starken Windverhältnissen.

Ein Mitglied fragt nach den Gründen der Überflugproblematik, da lange Jahre ohne Beschwerden seitens der Nature Life Ranch geflogen wurden. Herr Podworny vom Landesbetrieb Mobilität (LBM) betont, dass sich die Platzrunde seit 1990 nicht verändert hat.

Beim LBM sind nach seiner Aussage keine Beschwerden aus den umliegenden Ortsgemeinden eingegangen außer 5 E-Mails von der Nature Life Ranch. Bei einem Ortstermin auf dem Landeplatz konnte er nur eine Abweichung von der neuen Platzrunde feststellen. Herr Podworny sieht keine weiteren Möglichkeiten, Maßnahmen für die Nature Life Ranch zu ergreifen.

**Punkt 4            Mitteilungen/Verschiedenes**

Herr Berg informiert, dass am 11.03.2022 Übungen der US-Garnison auf der Schießanlage in Wackernheim bis in die Abendstunden angekündigt sind.

Herr Podworny informiert, dass Flughöhenangaben im Internet wegen des Ukraine-Krieges nicht mehr verlässlich sind.

**Punkt 5            Einwohnerfragestunde**

Ein Mitglied der Nature Life Ranch widerspricht dem Eindruck, dass von der neuen Platzrunde nur in Ausnahmefällen abgewichen würde und kann nicht nachvollziehen, wieso so viele Piloten über die Nature Life Ranch fliegen. Diese problematische Situation der direkten Überflüge besteht seit 2 Jahren. Eventuell hat es damit zu tun, dass das Gelände in den 19 90ern militärisches Sperrgebiet war und die Piloten sich beim Anflug anders verhalten haben. Auch, wenn in der Beschwerde-E-Mail keine Frage gestellt war, bat das Mitglied der Nature Life Ranch um eine Rückmeldung auf die Beschwerden. Sie würde gerne wissen, wie weiter vorgegangen wird, um die Überflugsituation von vor 2 Jahren wiederherzustellen.

Frau Steinkrüger schlägt Gespräche zwischen dem Luftfahrtverein und der Nature Life Ranch vor.

**Ende der Sitzung: 18:30 Uhr**

gez. Janina Steinkrüger

.....  
**Vorsitz**

gez. Ricarda Schmelzer

gez. Viviane Kern

.....  
**Schriftführung**